

Humanistische Union

Im Dienst des Rechts oder im Dienst der Macht? Politische Justiz vom Kalten Krieg bis heute

Vortrag und Diskussion am Samstag, den 23. Februar 2008, 15 Uhr, Theater im Fraunhofer. 80469 München, Fraunhoferstraße 9

Das Recht ist eine viel zu wichtige Sache, als dass man es den Juristen allein überlassen dürfte (Helmut Kramer)

Das Bildungswerk der Humanistischen Union Bayern e.V. und die Humanistische Union München-Südbayern laden ein zu

**Vortrag und Diskussion
mit
Helmut Kramer, Wolfenbüttel**

Im Dienst des Rechts oder im Dienst der Macht?

Politische Justiz vom Kalten Krieg bis heute

Dr. Helmut Kramer, Richter, Hochschullehrer und Mitglied der Humanistischen Union, hat viele Jahrzehnte an der Aufklärung des Justizunrechts im Nationalsozialismus mitgewirkt, gegen großen Widerstand in Justiz und Politik. Daraus entstand das "Forum Justizgeschichte e.V.", dem er viele Jahre vorstand.

In zahlreichen Aufsätzen in den "vorgängen", den "Mitteilungen" der Humanistischen Union und anderen Publikationen setzt er sich für Rechtsstaat und Bürgerrechte ein, u.a. zusammen mit Wolfgang Wette (Hrsg.), „Recht ist, was den Waffen nützt - Justiz und Pazifismus im 20. Jahrhundert“ (mit einem Vorwort von Hans-Jochen Vogel) und „Soziales Engagement verboten. Strukturmängel der deutschen Justiz.“ In: Günter Grass, Daniela Dahn und Johano Strasser (Hrsg.), In einem reichen Land.

Am Samstag, den 23. Februar 2008, 15 Uhr

Theater im Fraunhofer

80469 München, Fraunhoferstraße 9

<https://www.humanistische-union.de/veranstaltungen/2008/im-dienst-des-rechts-oder-im-dienst-der-macht-politische-justiz-vom-kalten-krieg-bis-heute/>

Abgerufen am: 28.03.2024